

## **Schwarzwald Tourismus GmbH (STG)**

Kompetenzzentrum Tourismus  
Wiesentalstraße 5, D-79115 Freiburg

Telefon +49 761.89646-40 /+49 761.89646-35  
Telefax +49 761.89646-70  
E-Mail [presse@schwarzwald-tourismus.info](mailto:presse@schwarzwald-tourismus.info)  
Internet [www.schwarzwald-tourismus.info/presse](http://www.schwarzwald-tourismus.info/presse)



## „Reisen für Alle“ – mehr Komfort für Einheimische und ihre Gäste

### **Schwarzwald will mehr barrierefreie Angebote**

Was helfen die aussichtsreichsten Wanderwege, wenn sie nicht kinderwagentauglich sind? Was nutzen die besten Unterkünfte, wenn sie nicht frei zugänglich sind? Viele Menschen machen diese Erfahrung: Wer einmal nach einem Unfall auf Gehhilfen angewiesen war weiß, wie viele Barrieren es im Alltag gibt. Das ist auch in einer so vielfältigen Ferienregion wie dem Schwarzwald nicht anders. Familien mit Kleinkindern, Sehbehinderte, Hörgeschädigte oder Urlauber mit Rollator oder Rollstuhl können viele Angebote nicht nutzen. Das soll sich möglichst schnell ändern, wie Landrätin Dorothea Störr-Ritter für die Schwarzwald Tourismus Gesellschaft (STG) bei der CMT 2020 versicherte. Die Vorsitzende der STG-Gesellschafterversammlung: „Reisen ohne Barrieren wird immer mehr zum erwarteten Komfortangebot und Barrierefreiheit damit zur Frage der Zukunftsfähigkeit einer Region.“

Die Schwarzwald Tourismus GmbH (STG) werde deshalb das bundesweite Zertifizierungssystem „Reisen für Alle“ gemeinsam mit Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) und dem Deutschen Seminar für Tourismus (DSFT) Berlin e. V. im Schwarzwald etablieren. Landrätin Störr-Ritter: „Gäste sollen anhand der Zertifizierungen entlang der gesamten Servicekette auf einen Blick erkennen können, ob zum Beispiel eine Unterkunft für sie besonders geeignet ist.“

Wie barrierefrei ein Angebot ist, ist durch unterschiedliche Signets gekennzeichnet. Die Landrätin: „Das Konzept von Reisen für Alle kommt auch den Einwohnern der Region zugute. Davon profitiert insbesondere auch die älter werdende Gesellschaft.“ Deshalb habe sie in ihrem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald schon 2017 einen Arbeitskreis mit allen Touristikern, kommunalen Inklusionsvermittlern und den Behindertenbeauftragten eingerichtet. Auch andere Landkreise haben bereits erste Sensibilisierungsmaßnahmen ergriffen.

Die STG will nun in Zusammenarbeit mit den Landkreisen und deren Inklusionsbeauftragten sowie dem Heilbäderverband alle Gastgeber und Anbieter beraten und sie für den barrierefreien Ausbau ihrer Angebote sensibilisieren. Neben einzelnen Betrieben können auch Rad- und Wanderwege, Orte und Regionen oder Angebotsbündel ausgezeichnet werden.

Grundlage dafür sind die bundesweit einheitlichen Kriterien von „Reisen für Alle“. Die Ergebnisse werden auf den Internetseiten [www.reisen-fuer-alle.de](http://www.reisen-fuer-alle.de), [www.deutschland-barrierefrei-erleben.de](http://www.deutschland-barrierefrei-erleben.de), [www.wheelmap.org](http://www.wheelmap.org), im Routenplaner des ADAC, auf der Webseite der DZT und im Internetauftritt von Schwarzwald Tourismus sowie auf verschiedenen Plattformen angezeigt.

Weitere Infos bei der Schwarzwald Tourismus GmbH, Hannah Rudiger, Tel. 0761.8964613, [rudiger@schwarzwald-tourismus.info](mailto:rudiger@schwarzwald-tourismus.info)